

Herren Verbandsliga Gr. Nord Gr.2

TSV 1898 Marburg-Ockershausen : TSV Marbach
Samstag, 18.11.2023, 19:00 Uhr

TSV 1898 Marburg-Ockershausen verliert deutlich gegen TSV Marbach

Im Spiel der Herren Verbandsliga Gr. Nord Gr.2 traf der TSV 1898 Marburg-Ockershausen am Samstag, den 18. November im 6. Saisonspiel auf den TSV Marbach. Die Gäste entführten bei ihrem 8:2-Erfolg die Punkte in weniger als 2 Stunden dabei sehr sicher. Das Satzverhältnis von 10:24 zeigt, wie klar es letztlich war. Eine tadellose Leistung mit jeweils zwei gewonnenen Einzeln und einem Sieg im Doppel zeigten an diesem Tag Siemon und Schmidt.

Der Mannschaftskampf lief wie folgt ab: Beim Sieg in drei Sätzen gegen Gruber / Dudda zeigten Kattenborn / Kattenborn ihren Kontrahenten die Grenzen auf. Keinen Punkt beisteuern konnten Hainer / Reuter im Match gegen Siemon / Schmidt, das 0:3 verloren ging. Die Anzeigetafel zeigte also ein 1:1. Weiter ging es anschließend mit den Einzel-Matches. Kaum Chancen ließ wiederum Georg Kattenborn dann beim 3:0 seinem Gegner Jan Dudda. Keine Chancen hatte dann Herbert Kattenborn bei der Niederlage in drei Sätzen gegen seinen Kontrahenten Stefan Gruber, so dass Gruber seiner Favoritenrolle, die er im Vorfeld innehatte, vollauf gerecht wurde. Wenig später ging es beim Stand von 2:2 weiter, als das untere Paarkreuz das Spiel weiterführte. Stephan Hainer versäumte es danach mit einem 7:11, 4:11, 12:10, 7:11 gegen Sebastian Schmidt, einen Punkt für sein Team zu erringen. Das Spiel hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Beim folgenden 0:3 gegen Adrian-Elias Siemon fand Friedwart Reuter von Anfang an kaum Mittel und Wege, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. Das musste man neidlos anerkennen. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 2:4. Lange umkämpft war derweil das Spiel zwischen Georg Kattenborn und Stefan Gruber, bevor sich der Gastspieler mit 8:11, 11:8, 1:11, 11:6, 12:14 durchsetzte und Gruber seine Favoritenrolle somit untermauern konnte. Das war eine ganz schön enge Kiste! Wie ausgeglichen dieses Einzel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Punkten Differenz endete. Recht schnell besiegelt war die Niederlage von Herbert Kattenborn beim letztendlich klaren 0:3 gegen Jan Dudda. Damit war der Sieg für die Gastmannschaft durch den sechsten Zähler bereits sichergestellt. Auch wenn zwischendurch Hoffnung aufkam, konnte Stephan Hainer seinem Gegner Adrian-Elias Siemon letztlich bei der Vier-Satz-Niederlage nicht gefährlich werden. Nach diesem Einzel steht Hainer somit bei 0 Siegen und 2 Niederlagen seit Beginn der Serie, während die Bilanz von Siemon ein 8:2 ausweist. Die Spielstandsanzeige vor dem Spiel der beiden Vierer zeigte ein 2:7. Keinen Punkt beisteuern konnte Friedwart Reuter im Spiel gegen Sebastian Schmidt, das 0:3 verloren ging. Ein unterm Strich einseitiger Mannschaftskampf wurde mit diesem Einzel beendet.

Nach dieser Niederlage der Heimmannschaft geht es nun im nächsten Spiel am 02.12.2023 gegen den TSV 1945 Ihringshausen II, während der TSV Marbach am 02.12.2023 gegen den TTC 1951 Ginseldorf antritt.

Statistik:

TSV 1898 Marburg-Ockershausen

Doppel: Kattenborn / Kattenborn 1:0, Hainer / Reuter 0:1

Einzel: G. Kattenborn 1:1, H. Kattenborn 0:2, S. Hainer 0:2, F. Reuter 0:2

TSV Marbach

Doppel: Gruber / Dudda 0:1, Siemon / Schmidt 1:0

Einzel: S. Gruber 2:0, J. Dudda 1:1, A. Siemon 2:0, S. Schmidt 2:0